

ZIRKULÄRES TRATSCHEN

Das „Zirkuläre Tratschen“ ist eine systemische Fragetechnik, welche ihren Ursprung in der Familientherapie hat. Unter „zirkuläre Fragen“ versteht man in der systemischen Therapie eine Technik, bei welcher Reaktions- und Gefühlsäußerungen einer Person aufgrund äußerer Umgebungsfaktoren (wie beispielsweise eine andere Person, Eindrücke etc.) erfasst. Hierbei äußert sich diese Person nichts selbst dazu. Es wird eine dritte Person befragt, welches Verhalten sie bei der ersten Person erkennt oder vermutet.

Das „zirkuläre Tratschen“ als Methode im Unterricht kann sehr individuell gestaltet werden und eignet sich sehr gut für eine Vorstellungsrunde. Bei Anwendung im Unterricht werden keine Gefühle oder Reaktionen „abgefragt“, sondern Vermutung geäußert, welche auf den ersten visuellen Eindruck beruhen. Hierbei wird die Klasse in Drei- bis Vier-Personen-Gruppen aufgeteilt. Wichtig ist hierbei, dass Schülerinnen und Schüler in einer Gruppe sind, welche sich nicht bereits seit dem Kindergarten kennen.

Die Schülerinnen und Schüler „tratschen“ über eine Schülerin/ einen Schüler aus der Gruppe. Diese Schülerin/ dieser Schüler darf sich zu den getroffenen Aussagen während des „Tratschen“ nicht äußern. Sie/ Er notiert sich die Aussagen – verrät aber nicht, ob diese korrekt sind. Reihum ist immer eine Schülerin/ ein Schüler die „Schreiberin“/ der „Schreiber“, während die anderen über sie/ihn tratschen (als ob die betreffende Schülerin/ der betreffende Schüler nicht anwesend wäre). Wichtig ist, dass die „Schreibenden“ nicht verraten, ob die Aussagen korrekt sind oder nicht. Die Auflösung erfolgt am Schluss, wenn die Gruppen wieder zusammenkommen. Jede Schülerin/ jeder Schüler präsentiert die „getratschten“ Ergebnisse und löst dann auf.

Die Fragen sind im Vorfeld vorzubereiten und sollten nicht die klassischen Vorstellungsrundenfragen sein, wie beispielsweise „Wie ist mein Name? Wie alt sind sie?“.

Beispiele für Fragen könnten sein (individuelle Erweiterung oder Abänderung natürlich möglich):

- Hat sie/ er ein Haustier? Wenn ja, welches?
- Hat sie/ er Geschwister? Wenn ja, wie viele bzw. Schwestern oder Brüder?
- Wie verbringt sie/ er am liebsten ihren/ seinen Urlaub?
- Was macht sie/ er am liebsten in ihrer/ seiner Freizeit?
- Was ist das Lieblingsessen von ihr/ ihm?
- Würde sie/ er sich tätowieren lassen? Wenn ja, welches Motiv?
- Welche Musik hört sie/ er gerne?
- Was wäre ihr/ sein Traumauto?
- Was ist ihre/ seine Lieblingsfarbe?

ZIRKULÄRES TRATSCHEN

Am einfachsten ist das „zirkuläre Tratschen“ umzusetzen, wenn die Schülerinnen und Schüler ein A4-Blatt bekommen, auf welchen die Fragen in einer Tabelle notiert sind.

	SchülerIn 1	SchülerIn 2	SchülerIn 3	Meine Antworten
Frage 1				
Frage 2				
...				

Je nach Gruppengröße und Anzahl der Frage sollte den Schülerinnen und Schülern ausreichend Zeit eingeräumt werden. Es empfiehlt sich pro Schülerin/ Schüler circa 5 bis 7 Minuten „Tratschzeit“ anzunehmen.

Damit die „zirkuläre Tratschen“ nicht aus dem Ruder läuft, sind die allgemeinen Gesprächsregeln und ein respektvoller Umgang innerhalb der Gruppe unabdinglich. Die Lehrperson sollte während der Durchführung der Methode nicht überwachend fungieren, damit die Gespräche in einer lockeren Atmosphäre stattfinden können und der Spaß dabei nicht zu kurz kommt.

Das „zirkuläre Tratschen“ kann nicht nur als Kennenlernmethode eingesetzt werden, sondern mit entsprechenden Fragen (als zirkuläre Fragetechnik) zum Beispiel auch für Deutsch und Kommunikation oder den Praxisunterricht verwendet werden. So kann beispielsweise hinterfragt werden, was andere Personen über ein gewisses Verhalten oder produziertes Werkstück/ Ergebnis denken würden.

In der weiterführenden Literatur gibt es mögliche Fragestellungen für das „zirkuläre Fragen“ sowie genauere Informationen zu dieser Technik.

Literaturverzeichnis

<http://methodenpool.uni-koeln.de/download/zirkulaeres-fragen.pdf>, zuletzt geprüft am 27.03.2023.

Systemstellen (2023): Systemische Therapie - kurz und knapp erklärt. Online verfügbar unter <https://www.systemstellen.org/wiki/systemaufstellung/systemische-therapie/>, zuletzt aktualisiert am 27.03.2023, zuletzt geprüft am 27.03.2023.

Zepke, Georg: systemisches Fragen. Online verfügbar unter http://organisationsforschung.at/wordpress/wp-content/uploads/DP05_2005-_Zepke_systemisches-Fragen.pdf, zuletzt geprüft am 27.03.2023.